

.....  
(Bezeichnung der Fachakademie, Schulort)

## Jahreszeugnis

Herr/Frau ..... ,  
(sämtliche Vornamen und Familienname)

geboren am ..... in .....

besuchte im Schuljahr 20...../..... das ..... Studienjahr der oben genannten Fachakademie.

Die Leistungen in den einzelnen Fächern wurden wie folgt beurteilt:

**Pflichtfächer:**

Pädagogik/Psychologie/Heilpädagogik	
Sozialkunde/Soziologie	
Mathematisch-naturwissenschaftliche Erziehung	
Ökologie/Gesundheitserziehung	
Recht und Organisation	
Literatur- und Medienpädagogik	
Englisch	
Deutsch	
Theologie/Religionspädagogik (.....) <sup>i</sup>	
Praxis- und Methodenlehre mit Gesprächsführung	
Kunst- und Werkerziehung	
Musik- und Bewegungserziehung	
Übungen:	
- zu .....	
Sozialpädagogische Praxis	

**Zusatzfach:**

Mathematik	
------------	--

**Wahlfächer:**<sup>ii</sup>

.....	
.....	
.....	

Die Erlaubnis zum Vorrücken in das zweite Studienjahr hat er/sie ..... erhalten.<sup>iii</sup>

.....  
Ort, Datum

Schulleiter/Schulleiterin:

Klassenleiter/Klassenleiterin:

.....

(Siegel)

**Notenstufen:** sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend, mangelhaft, ungenügend

---

<sup>i</sup> Im Fall des § 8 der Fachakademieordnung Sozialpädagogik Ethische Erziehung.

<sup>ii</sup> Hier sind die gewählten Fächer aufzunehmen.

<sup>iii</sup> Dieser Satz wird im Jahreszeugnis des zweiten Studienjahrs durch die Bemerkung ersetzt: „Herr/Frau ..... hat sich der Abschlussprüfung ohne Erfolg unterzogen. Er/Sie darf die Prüfung gemäß Art. 54 Abs. 5 Satz 1 BayEUG noch einmal/nicht mehr wiederholen.“